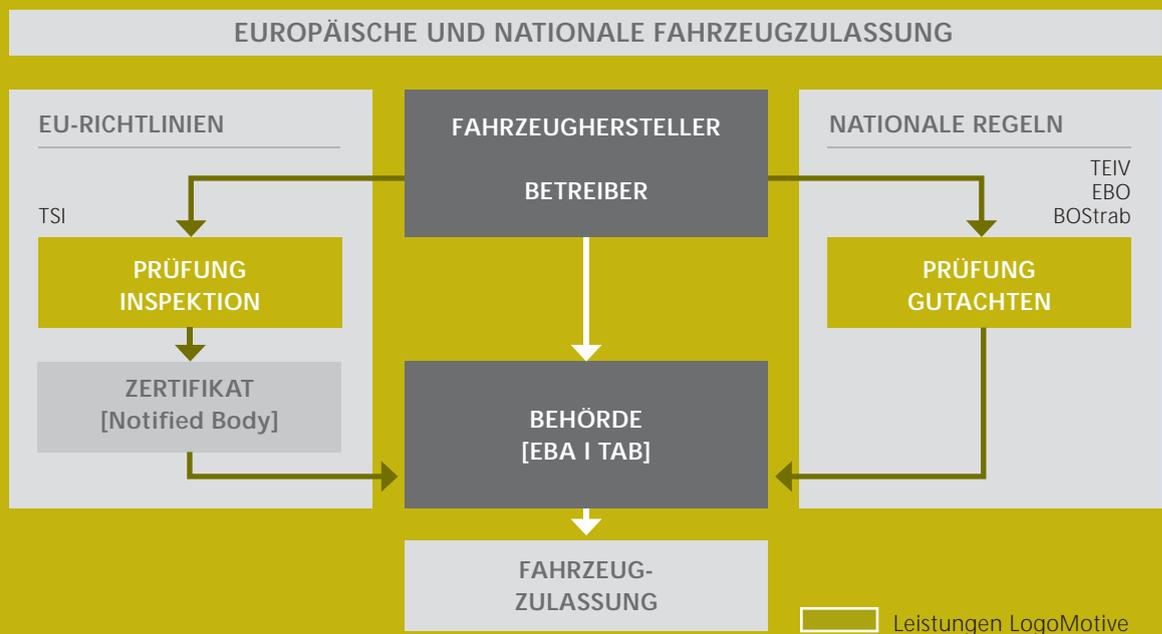




Certifications

Prüfungen für Schienen-
und Spezialfahrzeuge

Bei Prüfung sind wir zur Stelle! Wir sind eine durch die Deutsche Akkreditierungsstelle DAkkS akkreditierte Prüfstelle für Schienenfahrzeuge. Darüber hinaus prüfen wir Fahrzeuge nach BOStrab.



Die Fahrzeugzulassung

LogoMotive bietet seinen Kunden volle Unterstützung bei der Fahrzeugzulassung sowohl national als auch europäisch an.

Prüfplan

Nationale Regeln Prüfung Gutachten	03
EU-Richtlinien Prüfung Inspektion	04
Netzwerk Zulassungsmanagement	05
Prüfleistungen	06



Wie gut, dass es hier auch Gutachten gibt.

Auf Basis unseres hohen Expertenwissens erstellen wir Ihnen Gutachten, die die technischen Fragestellungen und Zusammenhänge sowie das Sicherheitsbedürfnis ausgewogen berücksichtigen. Wir bewerten Ihr System mit hoher Fachkompetenz und überzeugen, zusammen mit Ihnen, die Sicherheitsbehörden!

Das Eisenbahn-Bundesamt hat Gutachter von LogoMotive für folgende Sachgebiete anerkannt:

- **FESTIGKEIT** mit Schwerpunkt Fahrzeugkasten und Drehgestellrahmen
- **FAHRZEUGBEGRENZUNG** mit Schwerpunkt Fahrzeuge mit und ohne Neigetechnik
- **FAHRTECHNIK** inklusive der Beurteilung von Hochgeschwindigkeitszügen und Neigetechnik-Zügen
- **AERODYNAMIK/SEITENWIND** inklusive der Beurteilung von Windkanalversuchen sowie der Ermittlung von Windkennkurven

Die Technischen Aufsichtsbehörden akzeptieren Gutachten von LogoMotive. Wir erstellen Einzelgutachten oder führen Planprüfungen der Bauunterlagen sowie die Typ- und Stückprüfungen von Neubaufahrzeugen und modernisierten Fahrzeugen durch. LogoMotive legt in Absprache mit Ihnen und den Behörden den erforderlichen Prüfumfang zur Erlangung der Abnahme eines Fahrzeugs fest. LogoMotive beurteilt ebenfalls entsprechende Nachweise für die Infrastruktur zur Beurteilung der Kompatibilität von Fahrzeug, Infrastruktur und Betrieb. Beispielsweise auf Basis der BOStrab, BOStrab-Lichtraum-Richtlinien, TR Spurführung, TR Bremse, sowie der VDV 152 (Festigkeit), VDV 154 (Geräusche).

Dedicated Body [DeBo]

LogoMotive – Ein starker Partner im nationalen Zulassungsprozess!

Wir sind als "projektunabhängige und weisungsfreie Organisation zur Prüfung der nationalen Vorschriften (Notified National Technical Rules - NNTR)" durch das Eisenbahn-Bundesamt anerkannt. Die Anerkennung folgt der Anlage 2 zum Memorandum of Understanding (MoU) über die Neugestaltung von Zulassungsverfahren für Eisenbahnfahrzeuge.

Auf Basis dieser Anerkennung führen wir für Sie Prüfverfahren durch. Diese lehnen sich an Artikel 18 an. Artikel 18 steht in Verbindung mit Anhang VII der Richtlinie 2008/57/EG und dem oben erwähnten MoU. Sie, als unser Kunde, profitieren vom umfangreichen Fachwissen und dem großen Engagement unserer Mitarbeiter. Jahrelange Erfahrungen im nationalen Zulassungsprozess bilden die Grundlage für unser Dienstleistungsangebot. Hier agieren wir als Prüfstelle und Gutachter sowie als Zulassungsmanager und Antragsteller/Hersteller.





Schnell, systematisch und solide ans Ziel.

In Zusammenarbeit mit den benannten Stellen für Interoperabilität und/oder assoziierten Partnern des EBC erarbeiten wir die Grundlagen für die Zertifizierung Ihres Systems. Wir bewerten Ihr System auf Basis der Anforderungen der Technischen Spezifikationen für Interoperabilität. Hohe Fachkompetenz und eine strukturierte Arbeitsweise ermöglichen eine schnelle und solide Zielerreichung.

Die Technischen Spezifikationen zur Interoperabilität auf einen Blick:

LogoMotive bringt seine Fachkenntnisse zum Fahrzeug ein.

HOCHGESCHWINDIGKEITS- BAHNSYSTEM [HS]

eingeschränkt
mobile Personen
[PRM]

Sicherheit in
Eisenbahntunneln
[SRT]

Infrastruktur
[INS]

Energie
[ENE]

Fahrzeuge
[RST]

Zugsteuerung, Zugsiche-
rung und Signalgebung
[CCS]

KONVENTIONELLES BAHNSYSTEM [CR]

eingeschränkt
mobile Personen
[PRM]

Sicherheit in
Eisenbahntunneln
[SRT]

Infrastruktur
[INS]

Energie
[ENE]

Güterwagen
[WAG]

Lokomotiven und
Reisezugwagen
[LOC & PAS]

Lärm
[NOI]

Zugsteuerung, Zugsiche-
rung und Signalgebung
[CCS]

 Leistungen LogoMotive



Können wir das zulassen? LogoMotive!

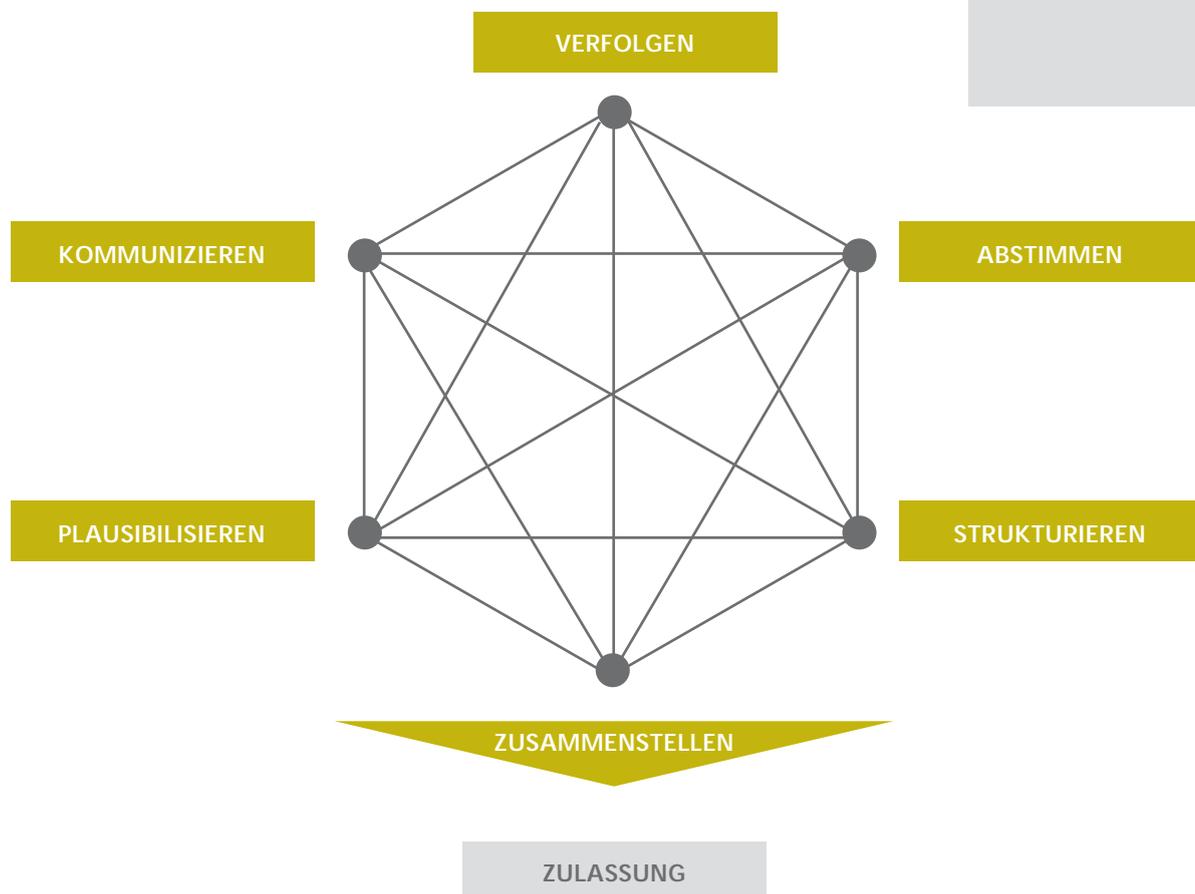
Wir strukturieren Anforderungen aus der Zulassung und berücksichtigen dabei grundlegende technische Zusammenhänge. Ob Straßenbahn, Regional- oder Hochgeschwindigkeitszug, ob Güterwagen oder Gleisbaumaschine – kommunal, regional, national oder international – wir managen Ihre Zulassung.

Mit hohem technischen Sachverstand erkennen unsere Mitarbeiter die Wechselbeziehungen zwischen technischen Subsystemen und sorgen dafür, dass technische Änderungen reibungslos implementiert werden können. Als Partner unserer Kunden bauen wir die Brücke zwischen Entwicklungs- und Zulassungsanforderungen.

- **ABSTIMMEN** der Vorgehensweisen und Nachweispläne
- **STRUKTURIEREN** von Anforderungen und Unterlagen
- **PLAUSIBILISIEREN** der Nachweisführung und der Nachweisinhalte
- **KOMMUNIZIEREN** mit allen beteiligten Partnern
- **ZUSAMMENSTELLEN** von Gutachten und Prüfberichten
- **VERFOLGEN** der Aufgaben

Das Netzwerk Zulassungsmanagement

LogoMotive (er)kennt die Komplexität der Aufgabenstellung von der Planung bis zur Schienenfahrzeugzulassung und treibt den Prozess bis zur erfolgreichen Zulassung voran.





LOGOMOTIVE IST AKKREDITIERTE PRÜFSTELLE GEMÄSS DIN EN ISO/IEC 17025:2005 FÜR DIE NACHSTEHENDEN PRÜFUNGEN.

Unsere Prüfleistungen im Überblick.

Die nachfolgend aufgeführten Prüfungen von Schienenfahrzeugen und Schienenfahrzeugkomponenten werden ergänzt durch modifizierte Prüfverfahren. LogoMotive ist vom DAkkS ermächtigt, die Modifizierung sowie Weiter- und Neuentwicklung von Prüfverfahren im flexiblen Akkreditierungsbereich vorzunehmen.

<p>1 FAHRTECHNISCHE PRÜFUNGEN</p>	<p>DIN EN 14363 2005-10</p> <p>Bahnanwendungen – Fahrtechnische Prüfung für die fahrtechnische Zulassung von Eisenbahnfahrzeugen – Prüfung des Fahrverhaltens und stationäre Versuche</p>	<p>UIC 518 2009-10</p> <p>Fahrtechnische Prüfung und Zulassung von Eisenbahnfahrzeugen – Fahrsicherheit, Fahrwegbeanspruchung und Fahrverhalten</p>	<p>DIN EN 14033-1 2011-05</p> <p>Bahnanwendungen – Oberbau – Schienengebundene Bau- und Instandhaltungsmaschinen – Teil 1: Techn. Anforderungen an das Fahren</p>
<p>2 PRÜFUNG DER RADENTLASTUNG in Gleisverwindungen</p>	<p>DIN EN 14363 2005-10</p> <p>Bahnanwendungen – Fahrtechnische Prüfung für die fahrtechnische Zulassung von Eisenbahnfahrzeugen – Prüfung des Fahrverhaltens und stationäre Versuche</p>	<p>ERRI B 55/RP8 1983-04</p> <p>Entgleisungssicherheit von Güterwagen in Gleisverwindungen</p>	<p>DIN EN 14033-2 2008-08</p> <p>Bahnanwendungen – Oberbau – Schienengebundene Bau- und Instandhaltungsmaschinen – Teil 2: Technische Anforderungen an den Arbeits-einsatz</p>
<p>3 PRÜFUNGEN ZUR VERIFIKATION von Lastannahmen an Schienenfahrzeugen</p>	<p>DIN EN 12663-1 2010-07</p> <p>Bahnanwendungen – Festigkeitsanforderungen an Wagenkästen von Schienenfahrzeugen – Teil 1: Lokomotiven und Personenfahrzeuge (und alternatives Verfahren für Güterwagen)</p>	<p>DIN EN 12663-2 2010-07</p> <p>Bahnanwendungen – Festigkeitsanforderungen an Wagenkästen von Schienenfahrzeugen – Teil 2: Güterwagen</p>	<p>DIN EN 13749 2011-06</p> <p>Bahnanwendungen – Radsätze und Drehgestelle – Festlegungsverfahren für Festigkeitsanforderungen an Drehgestellrahmen</p>
<p>4 VERSUCHSTECHN. ERMITTLUNG des Wankpols, des Neigungskoeffizienten und der Fahrzeugbegrenzung</p>	<p>UIC 505-5 2010-08</p> <p>Entstehungsgeschichte, Begründungen und Kommentare zur Ausarbeitung und Entwicklung der UIC-Merkblattreihen 505 und 506 mit dem Thema Begrenzungslinie Versuche</p>	<p>DIN EN 14363 2005-10</p> <p>Bahnanwendungen – Fahrtechnische Prüfung für die fahrtechnische Zulassung von Schienenfahrzeugen – Prüfung des Fahrverhaltens und stationäre Versuche</p>	

5	SCHWINGUNGS-TECHN. PRÜFUNG von Schienenfahrzeugen	DIN EN 12299 2009-08	DIN EN 1032 2009-02	UIC 513 1994-07	DIN EN 14363 2005-10	
		Bahnanwendungen – Fahrkomfort für Fahrgäste – Messung und Auswertung	Mechanische Schwingungen – Prüfverfahren für bewegliche Maschinen zum Zwecke der Bestimmung des Schwingungsemissionswertes	Richtlinien zur Bewertung des Schwingungskomforts des Reisenden in den Eisenbahnfahrzeugen	Bahnanwendungen – Fahrtechnische Prüfung für die Zulassung von Eisenbahnfahrzeugen – Prüfung des Fahrverhaltens und stationäre Versuche	
		DIN EN 14033-3 2010-04	ERRI B 153/RP8 1986-09	UIC 518 2009-10	DIN 45672-1 2009-12	DIN 45672-2 1995-07
		Bahnanwendungen – Oberbau – Schienengebundene Bau- und Instandhaltungsmaschinen – Teil 3: Allgemeine Sicherheitsanforderungen	Mechanische Schwingungen – Messung und Analyse der Schwingungen, denen die Reisenden und das Fahrpersonal in Schienenfahrzeugen ausgesetzt werden (2. Ausgabe)	Fahrtechnische Prüfung und Zulassung von Eisenbahnfahrzeugen – Fahrsicherheit, Fahrwegbeanspruchung und Fahrverhalten	Schwingungsmessung in der Umgebung von Schienenverkehrswegen – Teil 1 Messverfahren	Schwingungsmessung in der Umgebung von Schienenverkehrswegen – Teil 2 Auswerteverfahren
6	AKUSTISCHE MESSUNGEN an Schienenfahrzeugen und Schienenfahrzeugkomponenten	TSI HGV RST rev. 2008-02	TSI Lärm 2006-02	DIN EN ISO 3095 2005-11	DIN EN ISO 3381 2005-11	
		Entscheidung der Kommission vom 21.02.2008 über die techn. Spezifikation für die Interoperabilität des Teilsystems „Fahrzeuge“ des transeurop. Hochgeschwindigkeitsbahnsystems (2008/232/EG)	Entscheidung der Kommission vom 23.12.2005 über die techn. Spezifikation für die Interoperabilität (TSI) zum Teilsystem „Fahrzeuge – Lärm“ des konventionellen transeurop. Bahnsystems (2006/66/EG)	Bahnanwendungen – Akustik – Messung der Geräuschemission von spurgebundenen Fahrzeugen (Ausnahme: Annex A)	Bahnanwendungen – Akustik – Geräuschmessungen in spurgebundenen Fahrzeugen	
		DIN EN ISO 3740 2001-03	DIN EN ISO 3744 1995-11	DIN EN ISO 3746 1995-12	DIN EN ISO 3747 2001-02	
		Akustik – Bestimmung des Schalleistungspegels von Geräuschquellen – Leitlinien zur Anwendung der Grundnormen	Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen aus Schalldruckmessungen – Hüllflächenverfahren der Genauigkeitskl. 2 für ein im wesentlichen freies Schallfeld über einer reflektierenden Ebene	Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen aus Schalldruckmessungen – Hüllflächenverfahren der Genauigkeitsklasse 3 über einer reflektierenden Ebene	Akustik – Bestimmung der Schalleistungspegel von Geräuschquellen aus Schalldruckmessungen – Hüllflächenverfahren der Genauigkeitsklasse 3 über einer reflektierenden Ebene	
		DIN EN 15153-2 2007-08	DIN 45642 2004-06	UIC 644 1980-07	UIC 651 2002-07	
		Bahnanwendungen – Optische und akustische Warneinrichtungen für Hochgeschwindigkeitszüge – Teil 2: Signaleinrichtungen	Messung von Verkehrsgerauschen	Akustische Signaleinrichtungen der im internationalen Verkehr eingesetzten Triebfahrzeuge	Gestaltung der Führerräume von Lokomotiven, Triebwagenzügen und Steuerwagen	



GESAMTSYSTEM



ENTWICKLUNG & KONSTRUKTION



AKUSTIK



DYNAMIK



FESTIGKEIT



CRASH



VERSUCH



PRÜFSTELLE

LogoMotive GmbH

Am Tullnaupark 4
90402 Nürnberg

Geschäftsführer:
Thomas Benker
Thomas Endres
Andreas Straßer

Tel. +49 [0] 911-95 528-0
Fax +49 [0] 911-95 528-19

info@logomotive.eu
www.logomotive.eu